**Zeitschrift:** Solothurnisches Wochenblatt

**Herausgeber:** Franz Josef Gassmann

**Band:** 1 (1788)

Heft: 36

Rubrik: Rechnungstag

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

trägere Jugend von Stuffe zu Stuffe bis zum Tempel der Beisheit. Gelbst einige der würdigsten Lehrer, auf die unser Vaterland mit Grund stolz senn kann, waren Zöglinge seiner bildenden Hand. — O, wie ist es Wonne für jeden, der dich kennt, in unster Paterstadt dich wider zu sehen! In deis ner geistvollen , fanften , edlen , menschenfreundlichen Phissonomie, dein großes, empfindsames, jedem Guten offnes Herz in lesen. — D so komme dann bald! komme auf den Flügeln meiner Sehnfucht! All diene Freunde harren ungeduldig deiher Umarmung entgegen. Por allen aber der Edle, der Erhabne Freund der Tugend und des Vaterlands, der Selbstkenner und Beschüßer der Künste und Wissenschaften. Ich henne ihn nicht, jeder Freund der Musen kennt ihn; und du D Zimmermann am besten. In dem Schoos seiner liebenswürdigen Familie, und in seinem täglichem Umgange sollst du dich von deinen muhsamen Arbeiten erholen, um mit neuem Muth noch lange dem Vaterland und der Welt zu nüßen.

# Es wird zum Kauf angetragen.

Ein Gigampfroß für Kinder. Ein schwarzer Nock. Ein Kinderwägelein. Eine Jagdflinte. Ein großer Lehnsessel. Ein Baromether.

ren

tet

0

## Aufgehebte Ganten.

Joseph Büttiker von Olten. Janns Joggi Peter von Wysen Vogten Gößgen.

## Rechnungstag.

der Gebrüdern Joseph, Hanns und Jakob Nünlift Joseph fel. Sohn von Kappel Vogten Bachburg.